

rettenmeier®
PREMIUM OF WOOD



Qualitätsmerkmale

Nadelholz Bodendiele imprägniert Standard

im Farbton Teak, Grün, Grau, Sand, Mediterran, Mahagoni, anthrazit



www.retttenmeier.com

NADELHOLZ BODENDIELE IMPRÄGNIERT STANDARD

WEITERE INFO

Begriffsdefinition

Gütebestimmung für Nadelnschrittholz
inländischer Erzeugung unter Berücksichtigung
der rettenmeier OUTDOOR WOOD®
Qualitätsnorm.

Produktvorteile

qualitätsüberwacht, gehobelt, technisch
getrocknet auf max. 25 % Holzfeuchte,
pflegeleicht, aus heimischen Wäldern,
ressourcenschonend, umweltfreundlich.

Anwendungsbereiche

Fußböden, Zäune, Verkleidungen und
sonstige Verwendungen im Außenbereich.

Oberflächenbeschaffenheit

vierseitig gehobelt

Maßabweichungen

Länge ± 25 mm, Breite ± 3 mm, Stärke ± 1 mm
zulässig (Holzbezugsfeuchte 20 %)

Verzug

Beim Naturprodukt Holz kann es zu
Verzug kommen. Der richtige Abstand
der Unterkonstruktion kann dem Verzug
entgegenwirken. Durch bauseitigen Zuschnitt
kann der Verzug vermindert werden. Nicht
jedes Brett kann in der ganzen Länge
verzugsfrei sein.

Sortierungsmerkmale

Anforderungen an Nadelholz-Gartenholz, nachsortiert, mindestens 1 Seite muss diesen Anforderungen entsprechen.

Imprägnierung

Gemäß der Gebrauchsbedingungen sind Hölzer nach der Nutzungsdauer und Dauerhaftigkeit zu wählen damit eine optimale und möglichst langlebige Verwendung gegeben ist. Damit Hölzer für Anwendungen im Außenbereich noch langlebiger eingesetzt werden können, werden diese mit Hilfe verschiedener Imprägnierverfahren veredelt. Unsere imprägnierten rettenmeier OUTDOOR WOOD® Produkte werden durch Kesseldruckverfahren oder durch Tauchimprägnierung für den Außenbereich endbehandelt. Zum Einsatz kommen ausschließlich REACH-konforme Imprägniermittel von renommierten Herstellern mit einem sehr hohen Qualitätsverständnis.

Sortierklausel

Um unvermeidbare Sortierfehler zu erfassen, gelten die Anforderungen nur für 95 % einer Partie, d.h. bei vereinbarter Güteklasse dürfen maximal 5 % der Stückzahl von der Qualität abweichen.

Hinweis

Bei Holz des Sortimentes rettenmeier OUTDOOR WOOD® handelt es sich um Naturprodukte. Kleine Fehler in der Holzstruktur entsprechen der natürlichen Variabilität und sind deshalb zu tolerieren.

LEGENDE



erlaubt



genaue Definition
beachten



nicht erlaubt

Äste

gesunde, fest verwachsene Äste in beliebiger Form, Größe und Anzahl zulässig, Schwarzäste nur zulässig, wenn fest mit restlichem Holz verbunden, Durchfalläste unzulässig (größer 10 mm), kleine Kantenausbrüche zulässig (bis 20 mm Durchmesser), kleine Kantenausbruchäste erlaubt, Astausbrüche bis 20 % des Astes vereinzelt erlaubt.



Fest verwachsener Ast



Schwarzäste



Kantenausbrüche – zulässig bis 20 mm, maximal 2 Stück pro lfm



Kantenausbruchäste – kleine auf der Rückseite erlaubt



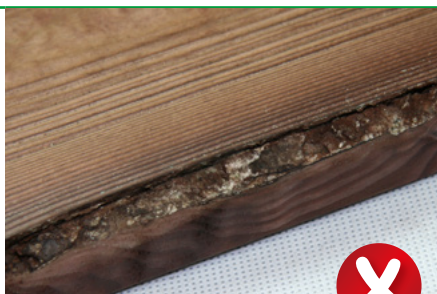
Astausbrüche – bis 20 % vereinzelt zulässig



Durchfalläste – nicht zulässig ab 10 mm

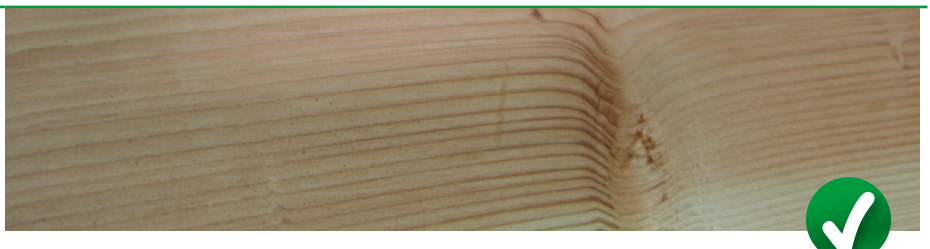
Baumkante

zulässig (1 Kante bis max. 10 cm)



Drehwuchs

zulässig, soweit Verlegung problemlos möglich



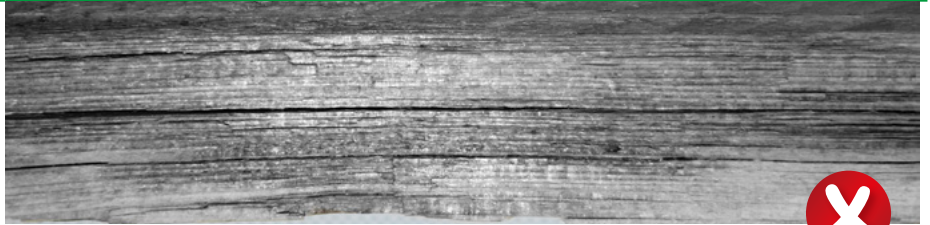
Druckholz (Buchs, Rothörte)

zulässig



Fäule

unzulässig



Harzgallen und Harztaschen

zulässig; bei steigenden Temperaturen kann sich Harz verflüssigen und austreten



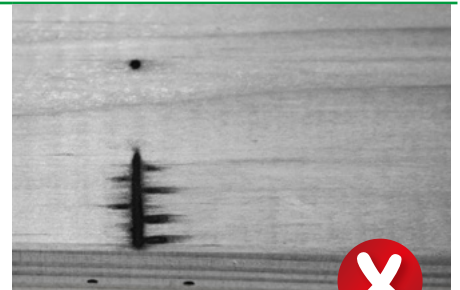
Hobelfehler

vereinzelt zulässig (insbesondere Schmalseiten);
Hobelschläge < 1 mm zulässig, raue Stellen im
Bereich von Ästen zulässig



Insektenfraßstellen

vereinzelt zulässig



Kernröhre

zulässig



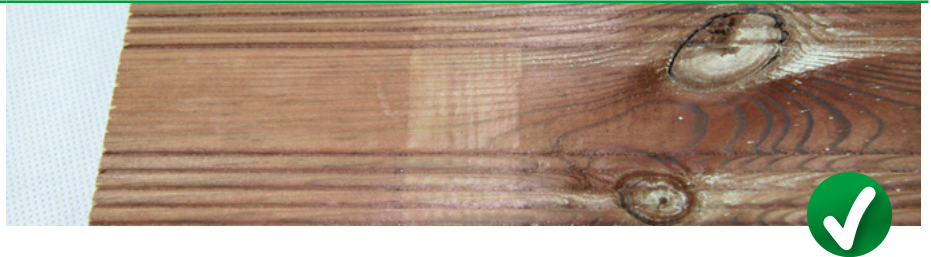
mechanische Beschädigungen

geringfügig zulässig, transportbedingte Eindrücke
<1 mm zulässig



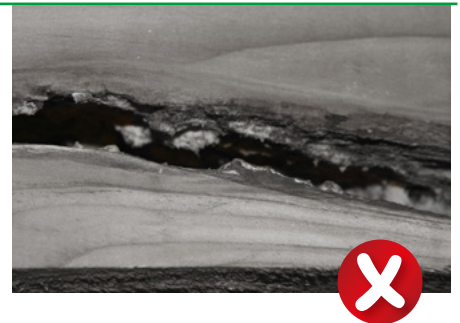
Farbschattierungen und leichte Eindrücke durch Stapellatten

zulässig



Rindeneinschluss

bis zu 10 cm zulässig (wenn Oberfläche geschlossen)



Risse

durchgehende Risse zulässig bis maximal 10 cm
Länge, Trocken- und Haarrisse erlauben



Verfärbung

zulässig bis max. 30 %



Vergrauung

zulässig

Holz vergraut und dunkelt unter Lichteinwirkung bzw. Bewitterung bis hin zu einer silbergrauen Patina nach, dies ist kein Reklamationsgrund



verkiente Stellen

zulässig



Salzausblühungen

zulässig

